

SCHWARZWEISS
18. Mai — 18. Juni



DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE



MICHAEL WOLLNY TRIO

MONTAG **12. JUNI 2023**
20 UHR KULTURPALAST

MICHAEL WOLLNY TRIO:

MICHAEL WOLLNY KLAVIER

TIM LEFEBVRE BASS

ERIC SCHAEFER SCHLAGZEUG



MICHAEL WOLLNY

überrascht, berührt und begeistert mit jedem Album und in jedem Konzert seine Zuhörer

ebenso wie seine Begleiter aufs Neue. Dies gelingt ihm einerseits dank seiner physischen wie geistigen Beweglichkeit, seiner einmaligen Fähigkeit zur Antizipation und Reaktion, die ihn zum vollendeten Improvisator macht, – andererseits durch seinen unbedingten Stilwillen, mit dem er alle denkbaren Einflüsse kompositorisch zu etwas Neuem und Eigenem werden lässt.

Die Grundlagen dafür wurden früh gelegt: Mit fünf Jahren hatte der 1978 in Schweinfurt geborene Wollny ersten Klavier- und Geigenunterricht. Mit sechzehn nahm der Pianist und Hochschul-



lehrer Chris Beier ihn als Jungstudent an der Hochschule für Musik Würzburg unter seine Fittiche. Durch die 2001 erfolgte Einladung ins hr-Jazzensemble begann seine Zusammenarbeit mit den Größen des deutschen Jazz: Albert und Emil Mangelsdorff, Christof Lauer und nicht zuletzt Heinz Sauer, mit dem vier preisgekrönte Duo-Alben entstanden. Parallel dazu gründete Wollny 2002 mit der Bassistin Eva Kruse und dem Schlagzeuger Eric Schaefer sein erstes

hochgelobtes Trio [em] und begann die Zusammenarbeit mit internationalen Größen wie dem Star-Posaunisten Nils Landgren, der Cembalistin Tamar Halperin oder dem Bassisten Lars Danielsson. Der Musiker tourt in unterschiedlichen Formationen und lässt sich immer wieder auf neue Projekte ein, darunter 2019 die Komposition »Bau.Haus.Klang« für das Festival »100 Jahre Bauhaus«.

Seit 2014 ist das unter Wollnys Namen firmierende Trio der Schwerpunkt seiner Arbeit, mit dem Dauer-Weggefährten Eric Schaefer am Schlagzeug und dem US-Amerikaner Tim Lefebvre am Bass. Mit ihnen veröffentlichte der Pianist auch mehrere Alben, zuletzt 2022 »Ghosts«.

TIM LEFEBVRE



hat sich im Laufe seiner vielseitigen Karriere als einer der innovativsten Bassisten der Welt

einen Namen gemacht. Der kreative Stil des gebürtigen US-Amerikaners ist eine süchtig machende Mischung aus Vintage-Rock, Improvisation, untermalenden Tönen und elektronischen Grooves, wie auf seinen über 150 Aufnahmen zu hören ist – darunter das »Grammy«-prämierte Album »David Bowies Blackstar« oder Soundtracks zu Filmen wie »The Departed« und »Ocean's 12«. Von 2013 bis 2018 war Lefebvre Bassist des Bluesrock-Ensembles Tedeschi Trucks Band und ist auf

dessen drei jüngsten Veröffentlichungen »Let Me Get By« (2016), »Live From The Fox Oakland« (2017) und »Signs« (2019) zu hören. Davor arbeitete er mit Künstler:innen wie Wayne Krantz, Boomish, Uri Caine, Chris Botti sowie Leni Stern und war von 2001 bis 2008 Bassist bei Saturday Night Live.

Heute lebt Lefebvre in Las Vegas und ist derzeit Bassist des preisgekrönten Michael Wollny Trios, der Free-Jazz-Gruppe Whose Hat Is This? seines Blackstar-Bandkollegen Donny McCaslin und der »Grammy«-nominierten Singer-Songwriterin Rachel Eckroth. Zu seinen neuen Projekten im Jahr 2023 gehören Nate Smiths »Leave it out«, die Andreas Schaerer group, »Night Plow« (erschien im Februar 2023 bei We Are Busy Bodies) sowie Lefebvre, Reinhart und Gardner. Der Künstler ist auch Produzent einer Vielzahl von Aufnahmen, darunter »When It Falls« von Rachel Eckroth (2018), »The Garden« (2021), die kommenden Alben von Modphonic, Burt Hussell und Morgan Weidinger sowie »XXXX« von Michael Wollny, Emile Parisien, Christian Lillinger und Lefebvre selbst.

ERIC SCHAEFER

ist kein 08/15-Schlagzeuger, keiner der im Hintergrund nur den Groove hält oder stupide mit

den Besen rührt. Das ist ihm zu wenig. Schaefer ist vielmehr Schaffender, Aktiver und Kreativer. Sein Instrument ist gestaltbildendes Element. Damit ist er eines »der heimlichen Zentralgestirne in der [...] deutschen Jazzszene«, wie »Die ZEIT« schreibt.

Geboren 1976 in Frankfurt, ausgebildet in Köln und Berlin, ist der Musiker vor allem als Teil des vielfach preisgekrönten Michael Wollny Trios bekannt. Bereits zweimal gewann er in dieser Formation den »ECHO Jazz« als bester deutscher Schlagzeuger. Auf dieses Trio zu reduzieren ist Schaefer jedoch keineswegs. Mit seiner Band The Shredz kombiniert er erfolgreich Fusion Jazz mit Sounds und Grooves der Clubmusik von heute



zu einem explosiven Gemisch. Zusätzlich spielt er u. a. im Joachim Kühn New Trio und im Arne Jansen Trio. In welcher Konstellation auch immer, Schaefer prägt sie mit seiner persönlichen Handschrift, seinen Kompositionen und seinem wandlungsfähigen, extrem farbenreichen und markant-eigenwilligen Spiel. Etwa fünfzig veröffentlichte Tonträger als Bandleader, Komponist und Sideman hat er bereits auf seinem Konto. 2017 wurde auch seine Liebe zur asiatischen, speziell japanischen Musik, Philosophie, Religion und Kultur erstmals auf Tonträger verewigt: Mit »Kyoto Mon Amour« wagt er, begleitet von asiatischen Musiker:innen, den Brückenschlag zwischen westlicher und japanischer Musik.

IMPRESSUM

DRESDNER MUSIKFESTSPIELE Intendant: Jan Vogler, Postfach 100453, D-10174 Dresden, Tel. +49 (0)351-478 56 0, Fax +49 (0)351-478 56 23, www.musikfestspiele.com; Redaktion: Sören Frickenhaus; Redaktionelle Mitarbeit: Ana Maria Quandt, Sophia Schulz, Constanze Wirsing (Craut & Rüben Wörtereier); Lektorat: Christiane Filius-Jehne (Lektorat- und mehr); Artredaktion: BOROS; Layout, Gestaltung & Satz: Agentur Grafikladen, Dresden. Änderungen vorbehalten

Bildnachweise: Michael Wollny Trio © Gregor Hohenberg; Michael Wollny: Titel © Gregor Hohenberg, innen © joergsteinmetz.com; Tim Lefebvre © Sandrine Lee; Eric Schaefer © ACT Grosse Geldermann

Es wird darauf hingewiesen, dass aus urheberrechtlichen Gründen Bild-, Video- und Tonaufnahmen während der Aufführung nicht gestattet sind. Bitte überprüfen Sie rechtzeitig, ob Ihre Mobiltelefone ausgeschaltet sind!



Die Dresdner Musikfestspiele sind eine Einrichtung der Landeshauptstadt Dresden. Sie werden gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus und mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

PREMIUMPARTNER



KLASSIKPARTNER



PROJEKTPARTNER

SACHSEN. LAND VON WELT.



GESELLSCHAFT
FREUNDE DER DRESDNER
MUSIKFESTSPIELE E.V.



KOOPERATIONSPARTNER



Dresdner
Philharmonie



Europäisches
Zentrum der Künste
European
Centre for the Arts



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Semperoper
Dresden



FRAUEN
KIRCHE
DRESDEN



Hochschule für Musik
Carl Maria von Weber Dresden

FÖRDERPARTNER

Novalied GmbH | JUST Naturstein GmbH
Dresdner Chauffeur Service 8x8 GmbH | Apogepha Arzneimittel

UNTERSTÜTZER

BIZ | LAW Rechtsanwälte

KULTUR- UND MEDIENPARTNER



mdr KLASSIK

SÄCHSISCHE SZ DE



Deutschlandfunk Kultur

Süddeutsche Zeitung



#dmf2023

WWW.MUSIKFESTSPIELE.COM